

In Berliner Verlag sucht jg. Verlagsgeh., **flotter Arbeiter und fähig, sich in jeden Posten rasch einzuarbeiten**, Stellung. Angeb. u. „Bob“, Berlin, Postamt 35.

Jüngerer, militärfreier Buchhändler sucht, gestützt auf gute Zeugnisse u. Empfehlungen, zu sofort oder später dauernde Stellung im Sortiment oder Verlag. Gehaltsansprüche bescheiden. Österreich oder Süddeutschland bevorzugt.

Gef. Angebote unter A. B. # 2495 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Für meinen 2. Geh., der Ostern 1903 f. Lehrz. zu meiner Zufriedenh. beendete u. seitdem als Gehilfe in meinem Verlags-, Kommissions- u. Sort.-Geschäft tätig ist, suche ich z. 1. Oktober anderw. Stellung i. Verlage. Derselbe hat d. Realschule absolviert u. ist im Besiz des Einj.-Freiw.-Zeugn. Gute Handschrift, sowie frz. u. engl. Sprachkenntnisse vorhanden. Leipzig. **Raimund Gerhard.**

Junger Mann, mit guten Literatur- und Sortimentskenntnissen, der Lust und Liebe zum Berufe hat, sucht zu sofort oder später instruktiven Posten im Sortiment oder Verlag unter bescheidenen Gehaltsansprüchen.

Gef. Angebote durch Herrn Hermann Schultze in Leipzig erbeten.

Wichtig für Leipziger Verlag!

Junger Verlagsgehülfe, mit allen Arbeiten des Verlages, *Auslieferung, Kontenführung, Expedition, Inseraten- und Kassenwesen* durchaus vertraut, sucht zum 1. Oktober oder früher dauernde Position.

Suchender ist *zuverlässig, Korrektor*, sowie selbständiger intensiver Arbeiter. Prima-Referenzen. Gef. Angebote unter No. 2501 an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Für einen mir persönlich bekannten jungen Mann, der am 1. Oktober sein Freiwilligenjahr bei der Artillerie beendet, suche ich eine Stellung in einem guten Sortiment, am liebsten in Berlin. Eintritt 15. Oktober oder 1. November. Ansprüche bescheiden. Ich kann den Herrn als zuverlässigen, bescheidenen und selbständigen Gehilfen bestens empfehlen. Leipzig. **L. Fernau.**

J. Sort., fl. Verkäufer, perf. in allen buchh. Arb., dzt. in ungek. St., sucht Posten z. 1. Okt. Gef. Ang. u. K. P. 19 postl. **Marienbad.**

Ein mit allen Sortimentsarbeiten vertrauter Gehilfe, 24 Jahre alt, evang., mit Kenntnis des Papier- und Schreibwarenhandels, sucht, gestützt auf Prima-Zeugnisse und la.-Empfehlungen, für sofort oder später dauernde Stellung. Mitteldeutschland bevorzugt. Gef. Angebote unter P. P. # 300 postlagernd **Coburg.**

Für einen jungen Gehilfen, den ich bestens empfehlen kann, suche ich zum Oktober Stellung in kathol. Sortiment. **Osnabrück. Ferdinand Schöningh.**

Jg., militärfr., sol. Gehilfe, Gymn.-Obersek., sucht Stellg. als Gehilfe b. besch. Geh.-Anspr. i. Berl., Kom.-Gesch. od. Sort., ev. m. Nebenbranch. Leipzig bev. Eintr. mögl. sof. G. Ang. a. d. Gesch.-St. d. B.-V. u. # 2500 erb.

Im Verlag suche ich zum 1. Oktober für einen strebsamen, federgewandten Buchhändler im 25. Jahre, Ober-Primaner Realgymnasii, der bei mir als Lehrling und Gehilfe tätig war und gegenwärtig als erster Sortimentler arbeitet, einen Posten, der ihm Gelegenheit gibt, seine Kenntnisse und Fähigkeiten zu verwerten, aber auch zu vermehren und zwar besonders auf dem Gebiete der Herstellung. Mittlere Geschäfte, wo Betreffender mit dem Chef zusammen arbeitet, bevorzugt. **Magdeburg.**

Max Kretschmann i. Fa. Creus'sche Buchhdlg.

Tüchtiger Buchhändler, Ende d. Zwanziger, von respektablem Äußeren, im Besiz des Einjährig-Freiwilligen-Zeugnisses, mit gediegenen Literatur- und französischen und englischen Sprachkenntnissen, im Besiz mehrerer langjähriger, sehr guter Zeugnisse angesehener Universitäts-Buchhandlungen, sucht zum 1. Oktober oder später geeignete Stellung. Leipzig. **Franz Wagner.**

Für einen Bögling von mir suche ich zum 1. Oktober oder später Stelle in einem Leipziger Verlagsgeschäft. Ich kann den betr. jungen Mann als fleißigen, willigen und ersten Menschen bestens empfehlen und würde er sich für Auslieferungsarbeiten besonders eignen. Nähere Auskunft erteile ich jederzeit gern. Leipzig. **J. Volkmar.**

Vermischte Anzeigen.

Inserate für das Oktoberheft

der
Deutschen Rundschau,

welches Ende September zur Ausgabe gelangt, erbitten wir

= bis zum 15. September. =

Die „Deutsche Rundschau“, allseitig anerkannt als

Inserationsorgan ersten Ranges für alle literarischen Erscheinungen, bietet für die Wirksamkeit aller derartigen Anzeigen die sicherste Bürgschaft.

Inserationspreis pro $\frac{1}{4}$ Seite 25 M., $\frac{1}{3}$ Seite 34 M., $\frac{1}{2}$ Seite 50 M., $\frac{3}{4}$ Seite 70 M., 1 Seite 80 M., 2 Seiten 120 M., 4 Seiten 150 M., 8 Seiten 250 M., 16 Seiten 400 M. netto bar.

Alle übrigen Inserate werden nach dem Zeilenpreise von 40 $\frac{1}{2}$ pro 3gespaltene Nonpareillezeile berechnet.

Inserate für die Halbmonatshefte, die am 1. und 15. des Monats zur Ausgabe gelangen, mit 25 $\frac{1}{2}$ pro dreigespaltene Nonpareillezeile.

Gefällige Inserationsaufträge erbitten direkt per Post.

Berlin W. 35, Bülowstraße 7.

Gebrüder Paetel.

Für meine Buch-, Kunst-, Musikalien- u. Schreibmaterialienhandlung, sowie Musikwaren-Versand aller Art wünsche ich **Reklame-Schilder.**

Gustav Scholz
in Werdohl i/Westf.
Kommissionär: O. Maier in Leipzig.

Gottfr. Pätz, Naumburg a/S., Steinweg 17/18
— Werkdruckerei. —

Die Buchdruckerei

der

Vaterländischen Verlags- und Kunstanstalt

Berlin SW. 61, Johanniterstr. 6

empfehlen ihren auf das Modernste eingerichteten Betrieb dem verehrlichen Verlagsbuchhandel zur Herstellung von

**Werken, Zeitschriften,
Katalogen, Prospekten,
Formularen etc.**

einfarbig und bunt,
zu billigen Preisen
bei promptester Bedienung

und
reichhaltigem Schriftenmaterial

Eigene Stereotypie und Buchbinderei

6 Setzmaschinen
10 Schnellpressen und
Rotationsmaschinen

Druckmuster stehen zu Diensten.
Zur Besichtigung unserer Anlagen
ladet höflichst ein

hochachtungsvoll

Vaterländische Verlags- u. Kunstanstalt

Abt. III: Buchdruckerei

Berlin SW. 61, Johanniterstr. 6.

F. kl. Massenbrosch.: „Automobilschrecken u. s. Bekämpfung.“ Verl. ges. u. G.R.2496, Gesch. d. B.-V.

Tausch! Verleger sucht s. *erstklass.*, sehr billig. Archit.-Werke (4 Vorbild.-Slg. in 4 Stilart.) geg. einz. o. mehr. Fass.-o. Wohnh.-Werke mod. Richt. z. tausch. Prosp. Ang. u. 2498 bef. Gesch. d. B.-V.

Für Reise- und Kolportage-Betrieb

suche eine größere Hauspostille, ein Prachtwerk mit Gedichtsammlung, sowie ein weiteres überall verkäufliches populäres Werk im Preis von ca. 8 M mit aufzunehmen. Nur hoch rabattierte Werke finden Berücksichtigung.

Celle. **Schulze'sche Buchhandlung.**

Den bei mir erschienenen psychologischen Roman:

Ada von Gersdorff, Um jeden Preis

offeriere zum Zweitabdruck in Journalen und Zeitungen.

Berlin W. 62, Kurfürstenstr. 75.

Franz Grunert.

Für die Herren Verleger!

Berlin. Im verkehrsreichsten Teile der Alexandrinenstr. sind für Verlagsbuchhandlung geeignete Räume, II. Etage, 8 Fenster Straßenfront, ca. 125 Quadr.-Meter, zum 1. Oktober 1903 zu vermieten; dieselben Räume I. Etage zum 1. Januar 1904.

Gef. Angebote unter F. G. 2435 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.